

9-Euro-Ticket

Beitrag von „plattypus“ vom 20. Juni 2022 21:09

Wenn ich sehe wie die Deutsche Bundesbahn heute rumeiert, wundert es mich jedes Mal aufs Neue, wie sie es im zweiten Weltkrieg trotz täglichen Bombardements der Bahnhöfe und Strecken geschafft haben überhaupt zu fahren. Damals waren die Eisenbahner wohl echt von einem anderen Schlag als heute.

Oder anders: Warum bleibt ein Personenzug wegen "Überfüllung" heute im Bahnhof stehen (selber mehrfach erlebt)? Indische Personenwagons halten es sogar aus, wenn noch hunderte Personen auf dem Dach mitfahren. Bei uns hat der Zugführer gleich die Hosen voll, wenn der Zug mal so voll ist, daß es nicht für alle Personen Sitzplätze gibt.

Vielleicht sollten wir demnächst Wagons und Lokomotiven bei Tata kaufen, die taugen wenigstens was:

--> <https://www.watson.ch/spass/indien/5...ndien-passieren>

Wahlweise könnte man auch bei Öl- und Gasknappheit und damit Verbundenem Abschalten der Öl- und Gaskraftwerke wieder die alten Dampflok der [Baureihe 52](#) wieder in Dienst stellen. Die haben schon im zweiten Weltkrieg gezeigt, daß sie auch bei +40°C und -30°C noch funktionieren, ganz im Gegensatz zu heutigen ICEs.